

Unser Angebot

Beratung

- Einführung von SAP Anwendungen
- Vereinbarung erarbeiten
- Qualifizierungsbedarfsanalyse begleiten
- Berechtigungskonzept bewerten und gestalten
- Gestaltung der Masken und Arbeitsabläufe bewerten

Workshops und Seminare, z.B.

- die SAP Komponenten, Technik und Regelungsmöglichkeiten
- zu speziellen Modulen: Personalmodul, Produktionsplanung, Controlling
- zum Berechtigungskonzept
- und das speziell auf Branchen: z.B. Kommunen, Logistik, Krankenhaus ausgerichtet.

Workshops können auch betriebsbezogen durchgeführt werden. Dazu werden die Themen und die Vorgehensweise abgestimmt.

Prüfung

- allgemeiner Schnellcheck (2-3 Tage)
- Überprüfung auf Basis einer abgeschlossenen Vereinbarung
- Check einer SAP-Installation
- Detaillierte Prüfung der Personalkomponente gemäß betrieblicher Regelungen (Datenumfang, Auswertungen, Zugriffsberechtigungen)

Wenn ihr Interesse an einem Erstgespräch oder einer Beratung habt, dann wendet Euch bitte an die Regionalstelle in Eurer Nähe.

Regionalstelle Dortmund

Westenhellweg 92-94 ■ 44137 Dortmund
Tel. 0231 / 24 96 98 -0 ■ Fax 0231 / 24 96 98 -41
tbs-ruhr@tbs-nrw.de

Regionalstelle Bielefeld

Nikolaus-Dürkopp-Straße 17 ■ 33602 Bielefeld
Tel. 05 21 / 96 63 5-0 ■ Fax 05 21 / 96 63 510
tbs-owl@tbs-nrw.de

Regionalstelle Düsseldorf

Kurfürstenstraße 10 ■ 40211 Düsseldorf
Tel. 0 211 / 17 93 10-0 ■ Fax 0 211 / 17 93 10-29
tbs-d@tbs-nrw.de

Technologieberatungsstelle
beim DGB NRW e. V. 

Kontakt

www.tbs-nrw.de

SAP

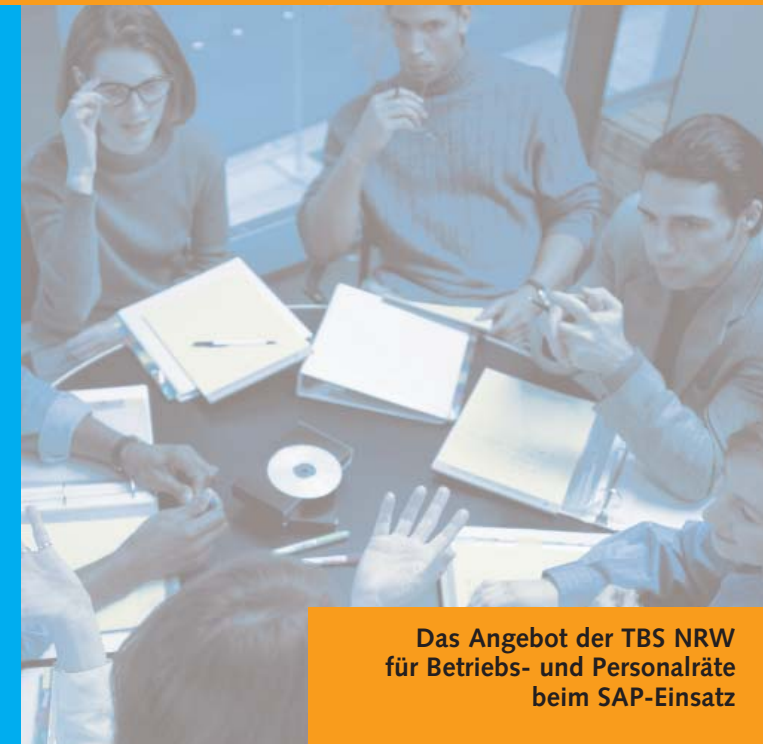
regeln - prüfen - aktualisieren

**Kostenlos
anfordern!**



**Das aktuelle
Seminarprogramm
"Schnittpunkt"**

Die TBS ist eine vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW geförderte Einrichtung.



Das Angebot der TBS NRW
für Betriebs- und Personalräte
beim SAP-Einsatz

SAP

... eure Ausgangssituation

Die TBS bietet Beratung, Workshops, Seminare und unterstützt bei der Ausübung Eurer Kontrollfunktion. Jede Ausgangssituation erfordert unterschiedliche Angebote:

SAP ist bereits geregelt

SAP-Programme laufen seit Jahren und betriebliche Vereinbarungen sind abgeschlossen. Hier ergeben sich folgende Fragen:

- Wurden die Programme seit Abschluss der Vereinbarung geändert oder die Nutzungsmöglichkeiten erweitert?
- Sind durch Releasewechsel neue Programmfunktionen hinzugekommen?
- Stimmen die vereinbarten Berechtigungen noch mit der Realität überein?
- Entspricht die Maskengestaltung noch den neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen?

Die TBS kann mittels erprobter Methoden zu diesen und weiteren Aspekten der Nutzung von SAP-Programmen Prüfungen auf organisatorischer wie technischer Ebene durchführen.

SAP wird an Konzernstrukturen angepasst

Wird ein Unternehmen verkauft, einem neuen Unternehmen zugeordnet bzw. Betriebsteile abgespalten, müssen die bestehenden Regelungen angepasst werden.

Eine derartige Situation ist oft mit der einer Neueinführung vergleichbar. Wobei die Regelungsmöglichkeiten des Betriebsrates eingeschränkt sein können.

Um in dieser Situation die wichtigsten Stellschrauben und ein effektives Vorgehen für den Betriebsrat zu bestimmen ist es erforderlich, dass das Gremium die Technische Entwicklung bei SAP nachvollzieht, die Probleme, Vorgehensweisen und Regelungsmöglichkeiten kennt und Chancen wie Risiken der Beschäftigten strategisch diskutiert hat. Wir bieten dazu betriebsspezifische mehrtägige Workshop an. Die Umsetzung des dabei erarbeiteten Arbeitsprogramms kann durch die ExpertInnen der TBS über Beratung flankiert werden.

SAP wird erweitert

Eine Erweiterung kann Folge der Inbetriebnahme bisher nicht genutzter Funktionen eines vorhandenen Moduls oder der Einführung neuer mySAP oder Netweaver Programme sein.

So kann die Personalkomponente, die neuerdings HCM (Human Capital Management) heißt, um die Funktion Personalentwicklung funktional erweitert bzw. wesentlich neu gestaltet werden. Aktuell liegen die Einführung der elektronischen Personalakte oder des Business Warehouse, welches die Verknüpfung beliebiger Daten aus unterschiedlichen Datenquellen ermöglicht, voll im Trend. Für den Betriebsrat stellen sich Fragen wie:

Was bedeutet dies ...

- ... für den Umfang und die Vertraulichkeit der Personaldaten?
- ... für die Auswertbarkeit von Verhaltens- und Leistungsdaten?
- ... für die zweckbegründete Datentrennung nach BDSG?
- ... für die Gestaltung von Zugriffsberechtigungen bei unterschiedlichen Datenquellen?

Die TBS bietet modulspezifische Spezialseminare an, kann geeignete technische Verfahren zur Sicherstellung des Datenschutzes identifizieren, erläutern und das Gremium in den Verhandlungen als Sachverständige unterstützen.

SAP wird neu eingeführt

SAP ist ein komplexes Software-System, bestehend aus Programmen und Hardware. Seine Einführung ist weder leicht noch schnell zu realisieren. Viele Fragen kommen da auf die Interessenvertretung zu, die zunächst sortiert werden wollen. Was ist wichtig, mit welchen Themen sollte man sich beschäftigen und vor allem, wie sollte man sich damit beschäftigen?

Für den Einstieg ins Thema bieten wir ein mehrtägiges Grundlagenseminar für Einzelne oder das gesamte Gremium an. Hier werden alle wichtigen Begriffe, die Technik, Probleme, Vorgehensweisen und Regelungsmöglichkeiten vorgestellt und besprochen.

Zur ersten Orientierung bietet die TBS ein Erstgespräch an, in dem wir gemeinsam herausfinden, was wichtig ist und welche Vorgehensweise für das Gremium geeignet ist. Anschliessend unterstützen wir bei der Durchsetzung dieser Maßnahmen gegenüber dem Arbeitgeber.

SAP in der Einigungsstelle

Die SAP-BeraterInnen der TBS stehen fachlich auch in der Einigungsstelle als BeisitzerInnen der Verhandlungskommission beratend zur Seite.